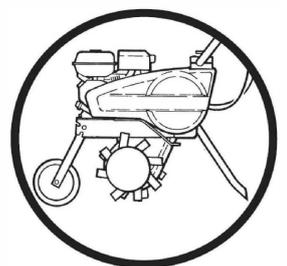




EN Operating manual
DE Benutzerhandbuch
FR Manuel d'utilisation

M3000063103-20

ES Manual de uso
IT Istruzioni per l'uso
NL Gebruikshandleiding



TF325

TF 325

EN **User manual** *(Translation of the original manual)*
MOTOR HOE
 Read the instructions in the user manual.
Become familiar with the operation and controls of the machine.

DE **Benutzerhandbuch** *(Übersetzung der Originalbetriebsanleitung)*
MOTORHACKE
 Die Anweisungen im Benutzerhandbuch durchlesen.
Sich mit den Funktionen und Bedienelementen der Maschine vertraut machen.

FR **Manuel d'utilisation** *(Notice originale)*
MOTOBINEUSE
 Lire les instructions du manuel utilisateur.
Se familiariser avec le fonctionnement et les commandes de la machine.

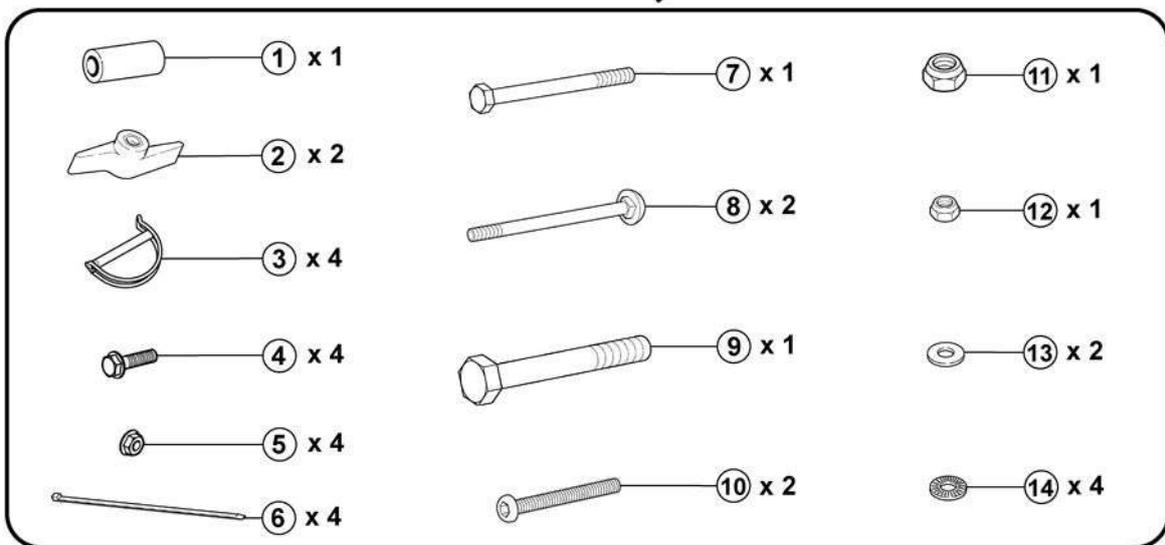
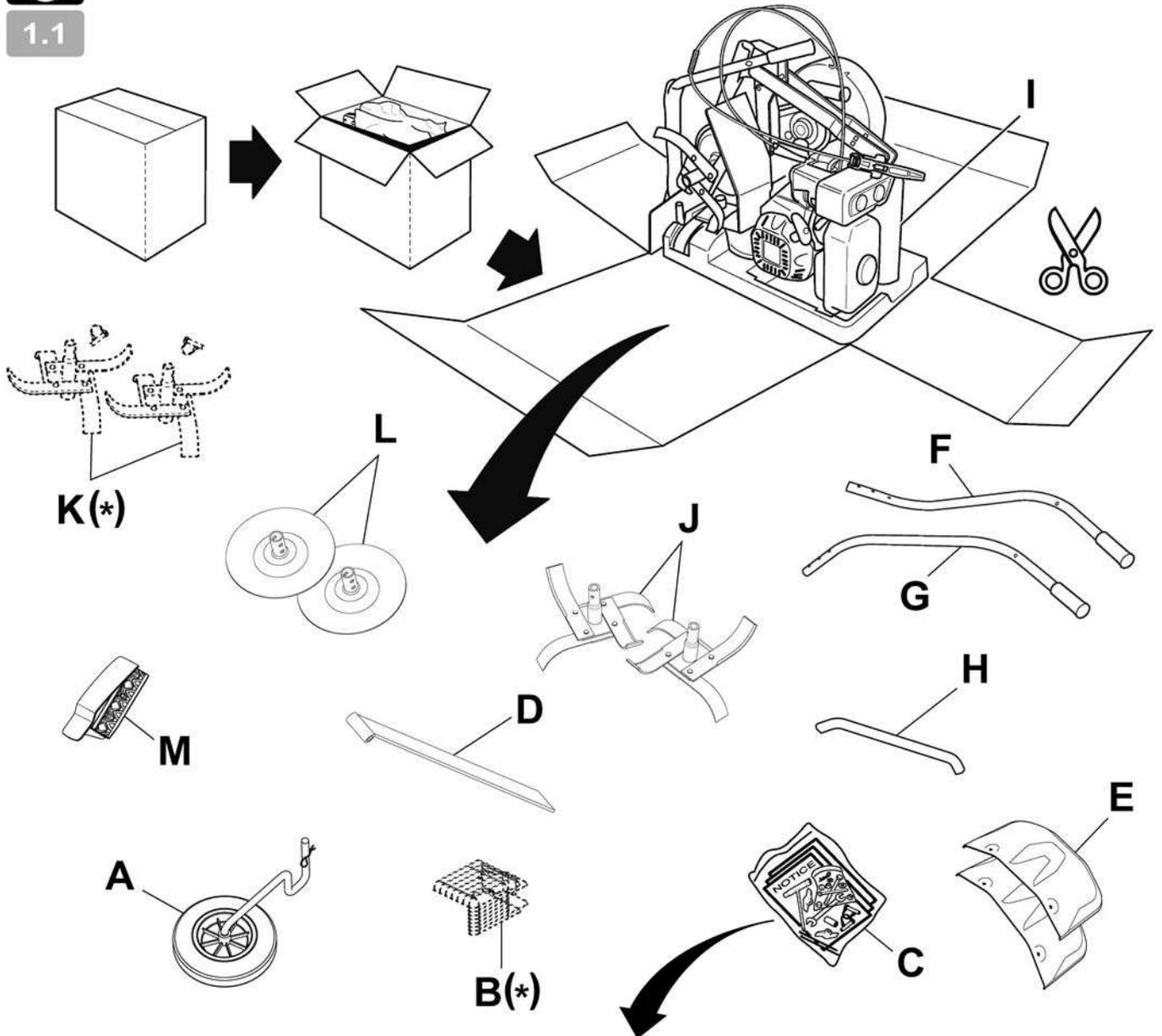
ES **Manual de uso** *(Traducción del manual original)*
MOTOAZADA
 Leer las instrucciones del manual del usuario.
Familiarizarse con el funcionamiento y los mandos de la máquina.

IT **Manuale di istruzioni** *(Traduzione delle istruzioni originali)*
MOTOZAPPA
 Leggere le istruzioni contenute nel manuale per l'utente.
Informarsi sul funzionamento e sui comandi della macchina.

NL **Gebruikshandleiding** *(Vertaling van de originele handleiding)*
MOTORHAKFREES
 Lees de instructies van de gebruikershandleiding.
Maak u vertrouwd met de werking en de bedieningselementen van de machine.



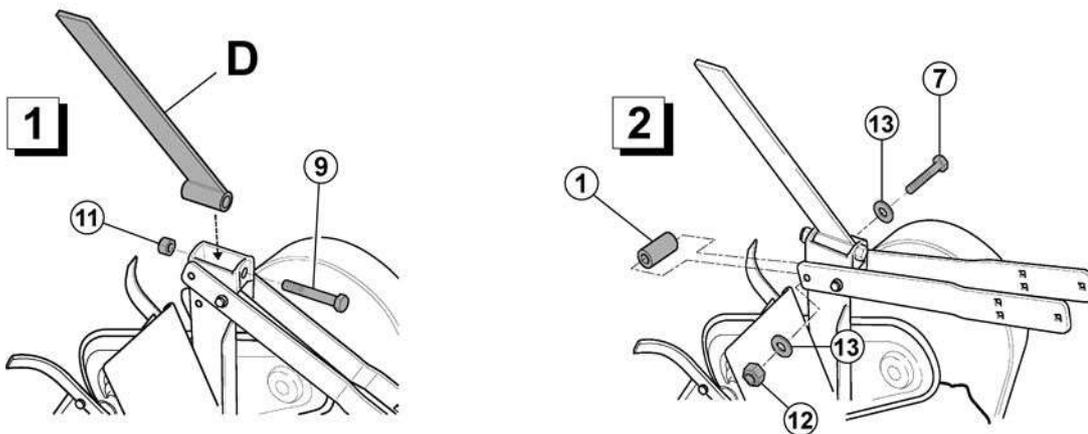
1.1



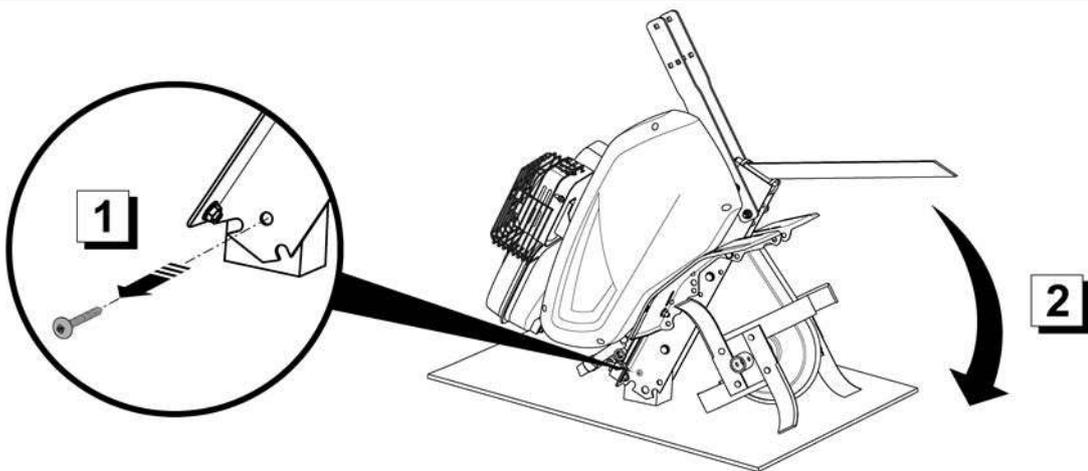
(*): FR : (suivant version) - EN : (depending on the version) - DE : (je nach Ausführungsvariante) - BG : (според варианта)
 HR : (ovisno o verziji) - DA : (Afhængigt af version) - ES : (Según versión) - ET : (järgmine versioon) - FI : (mallista riippuen)
 EL : (ανάλογα με το μοντέλο) - HU : (verziótól függően) - IT : (A seconda del modello) - LV : (atkarībā no versijas)
 LT : (priklausomai nuo versijos) - NL : (Naar gelang model) - NO : (Avhengig av versjon) - PL : (Zależnie od wersji)
 PT : (Consoante versão) - RO : (În funcție de versiune) - TR : (versiyona göre) - SK : (v závislosti od verzie) - SL : (odvisno od verzije)
 SV : (beroende på version) - CZ : (v závislosti na provedení) - UK : (в залежності від версії) - RU : (В зависимости от модификации)



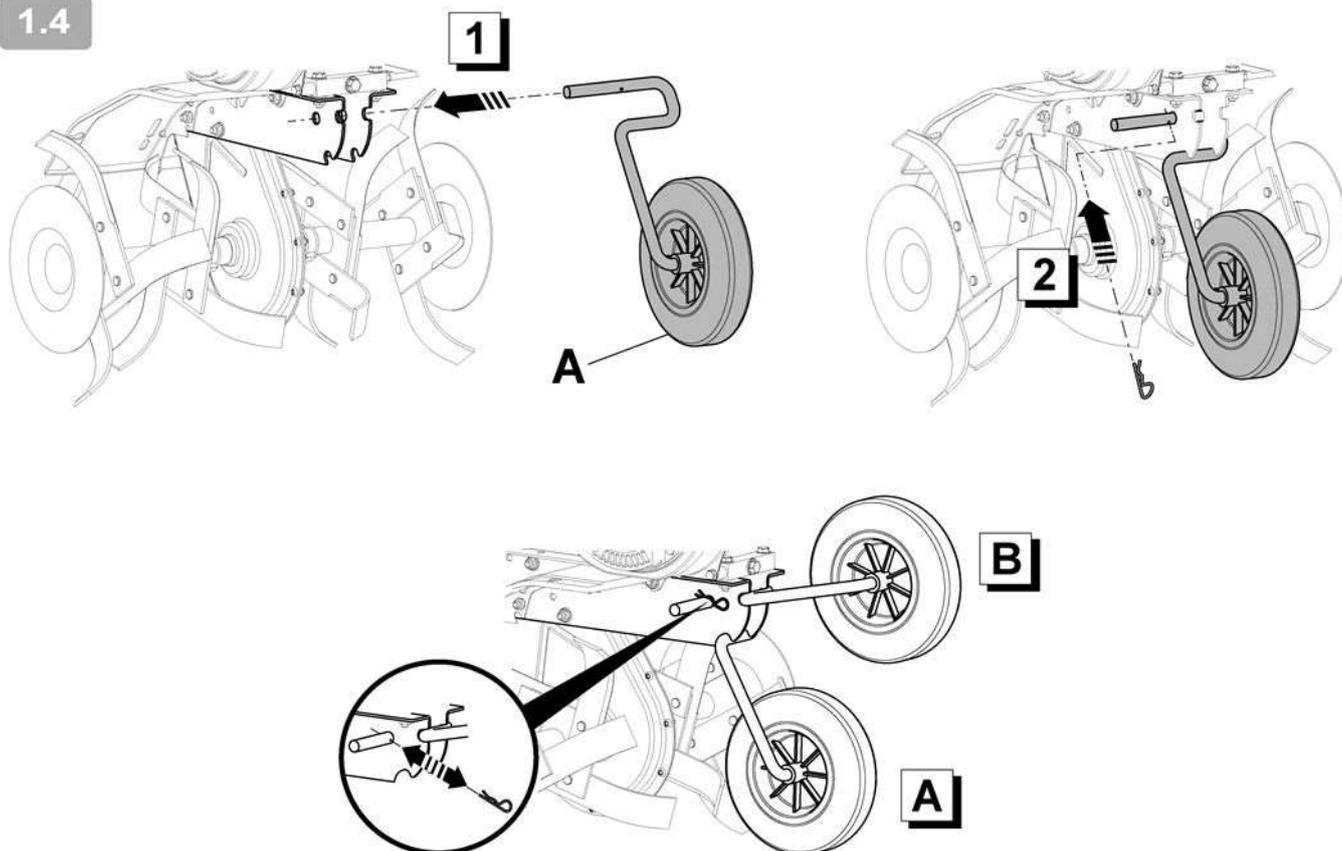
1.2

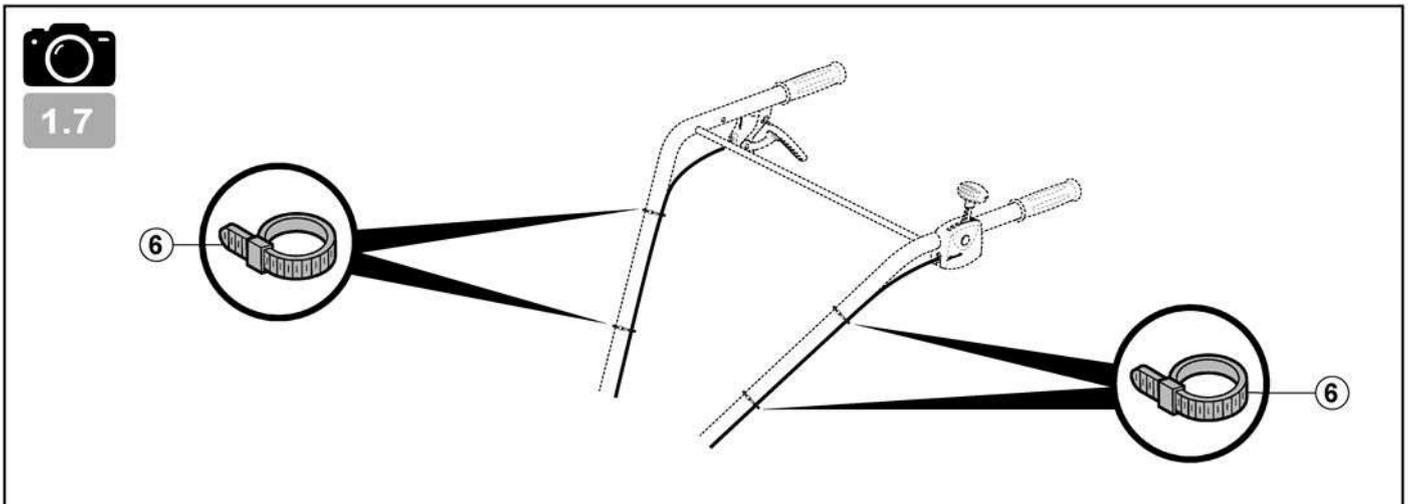
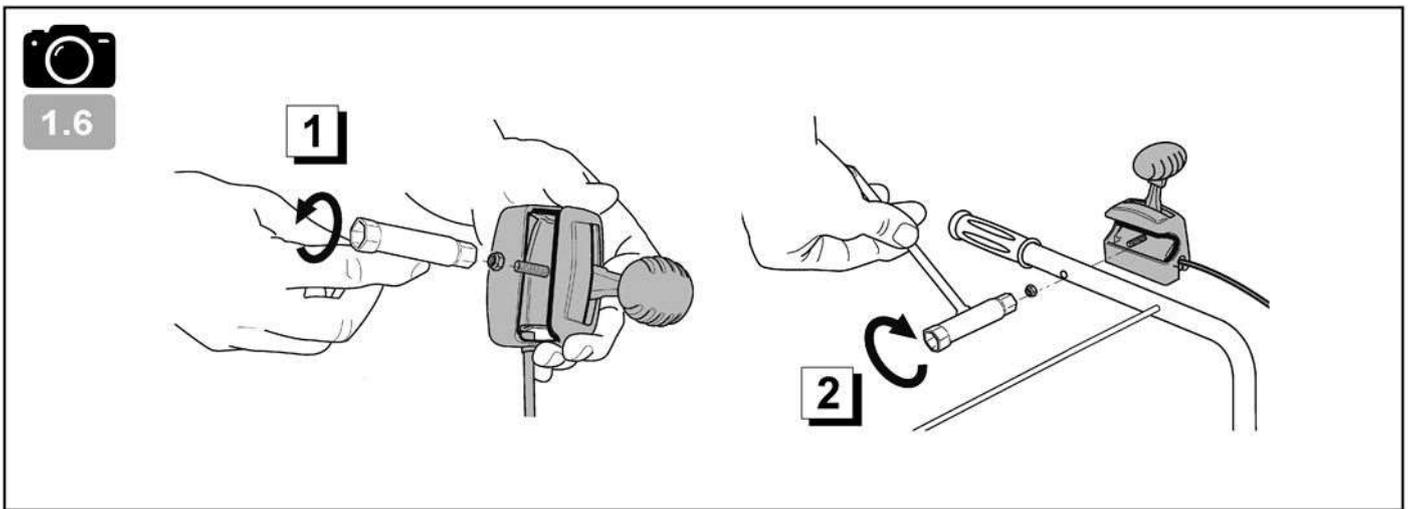
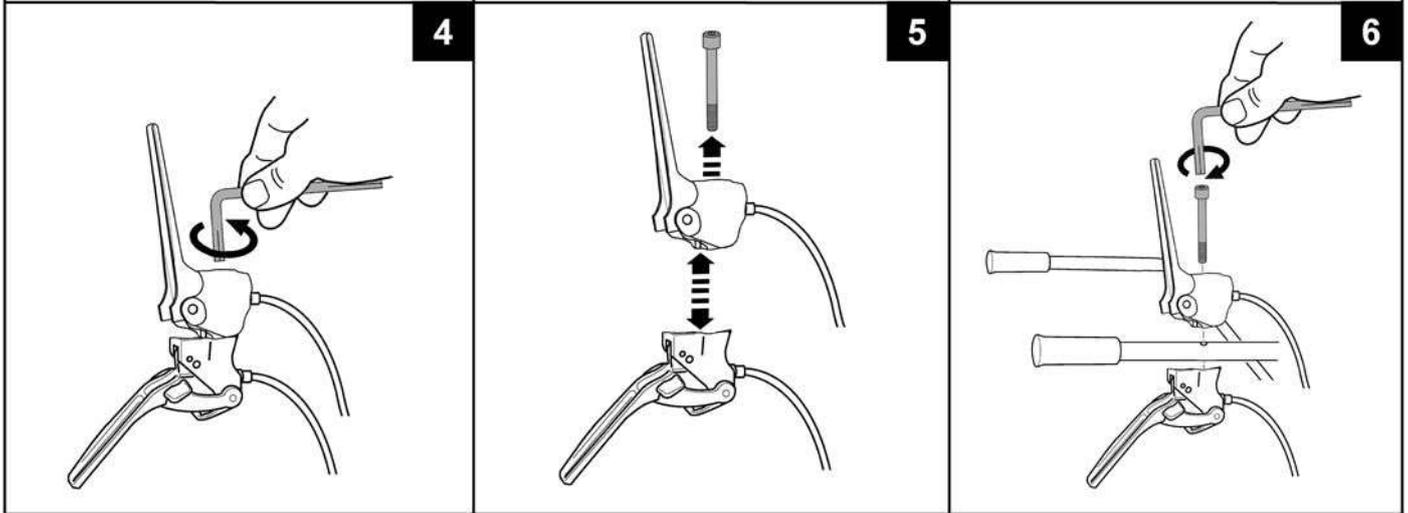
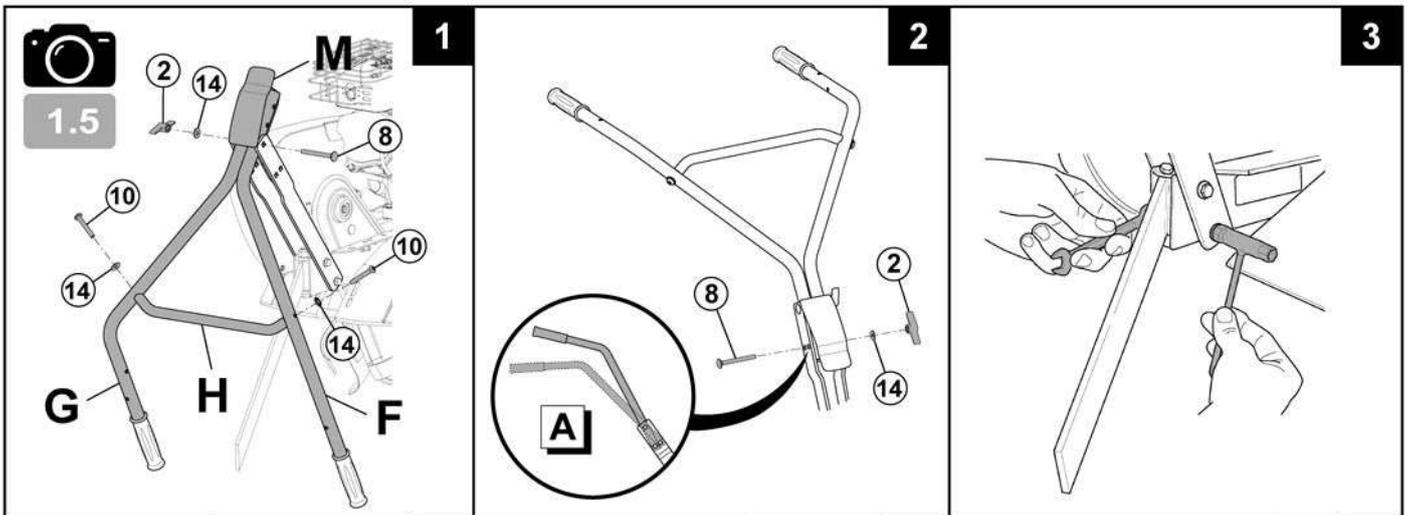


1.3



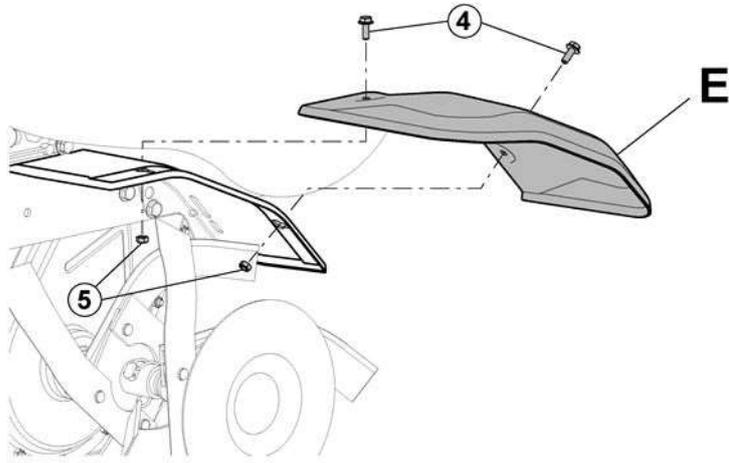
1.4



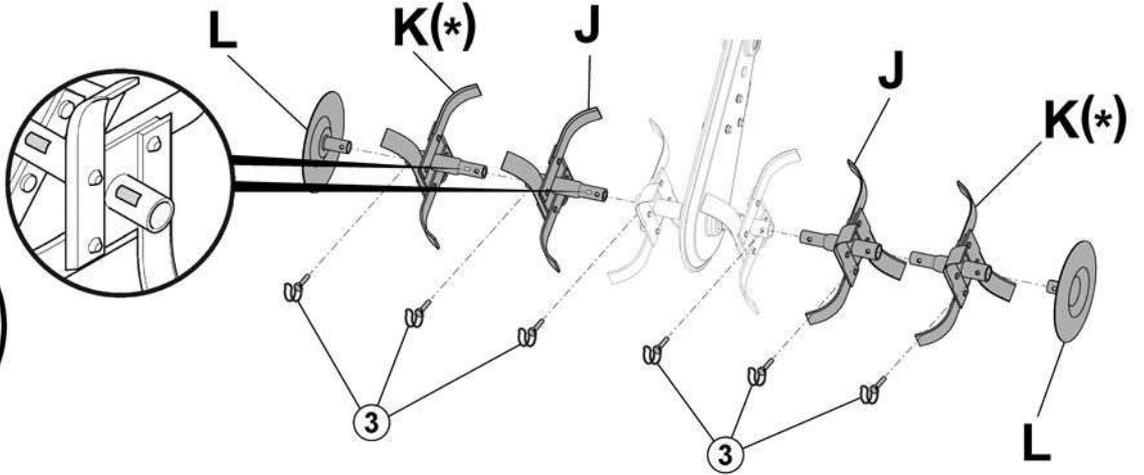




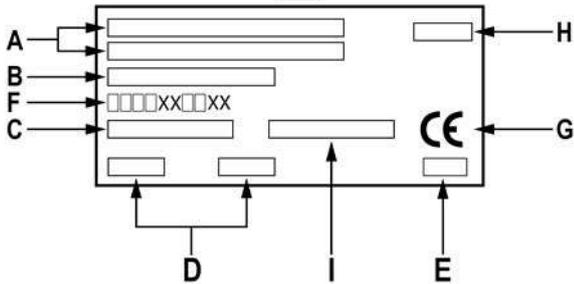
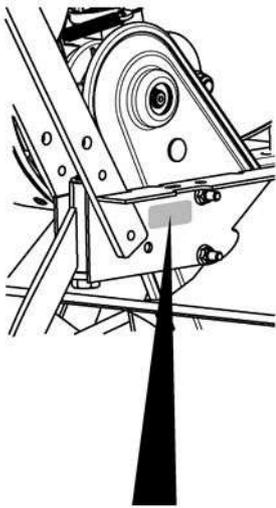
1.8



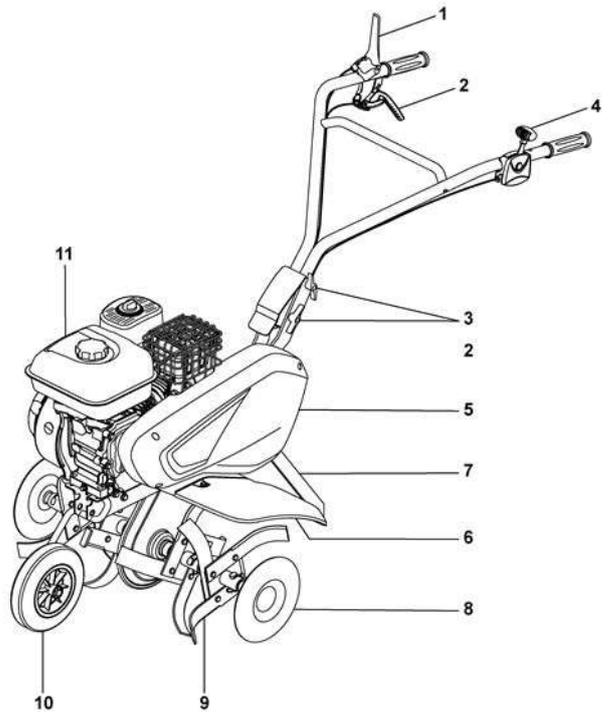
1.9

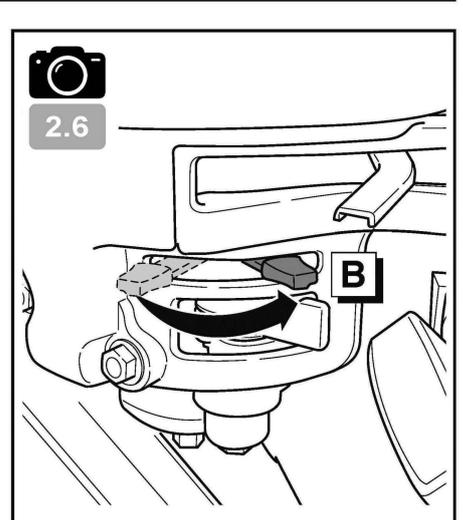
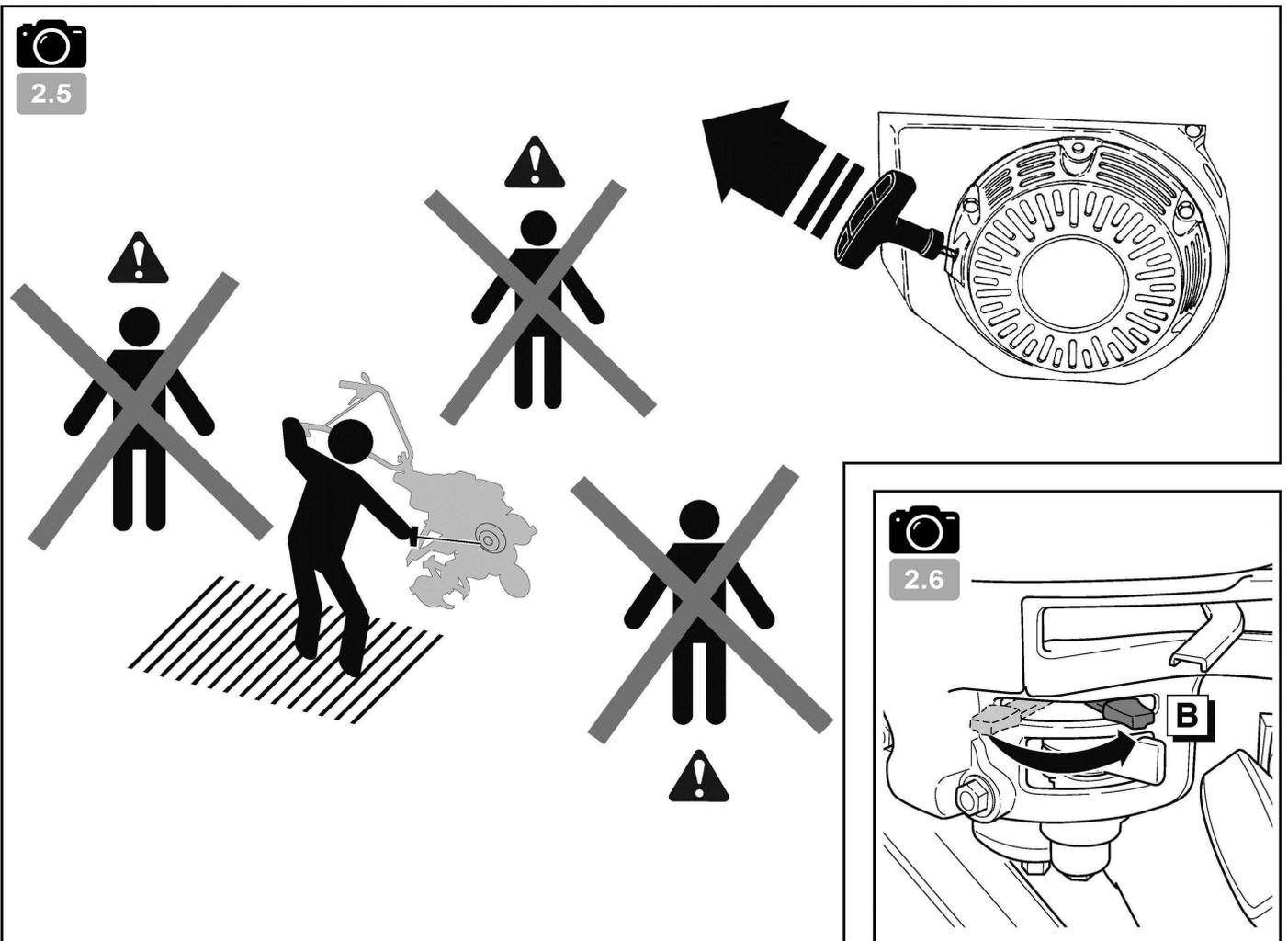
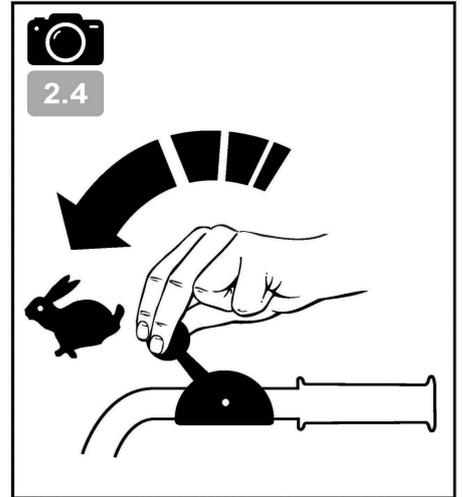
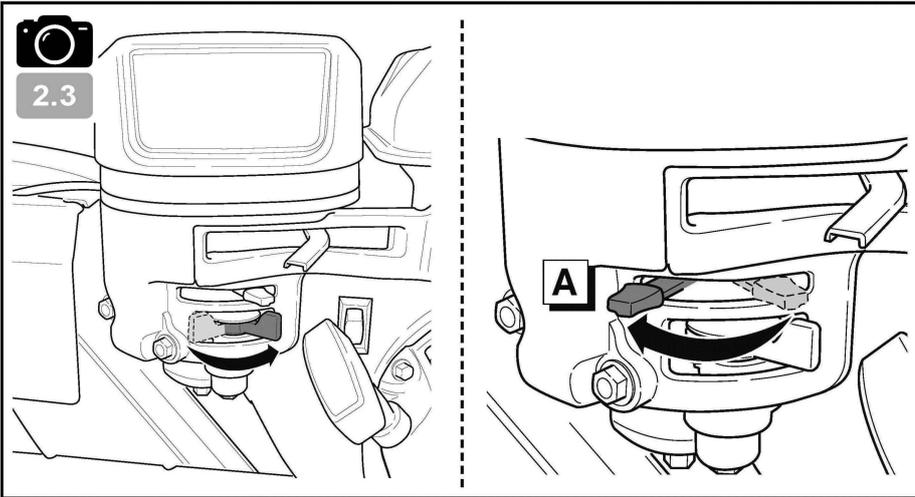
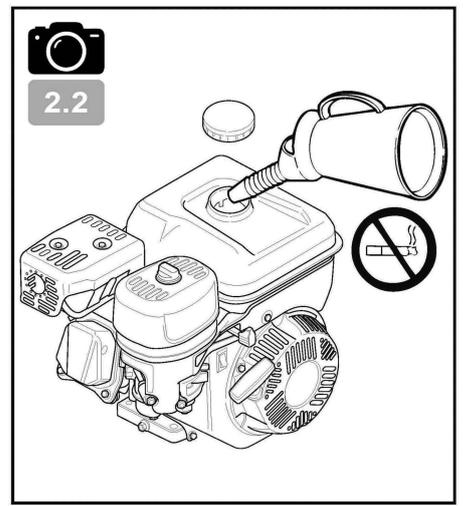
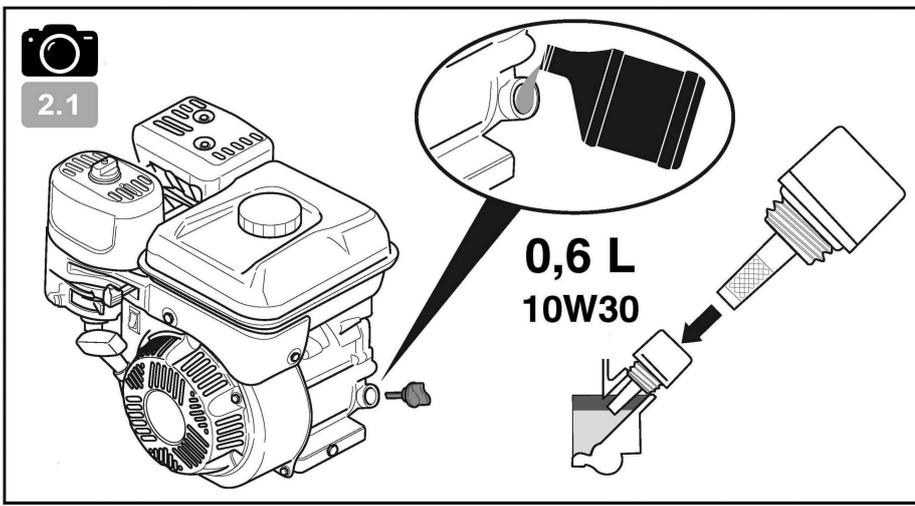


1.10



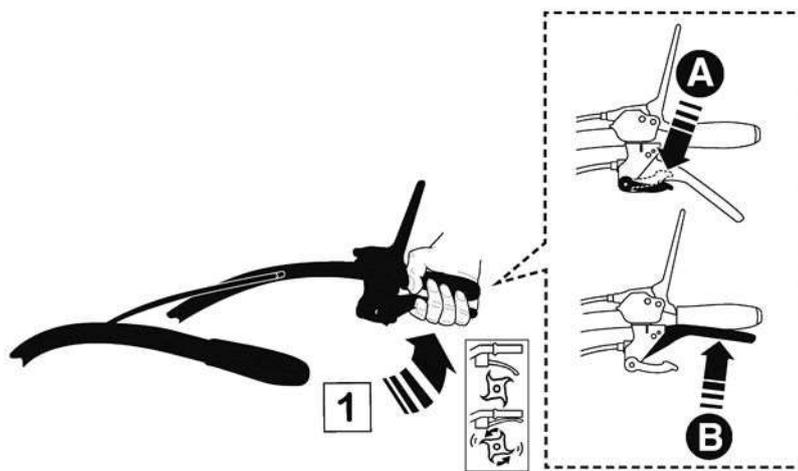
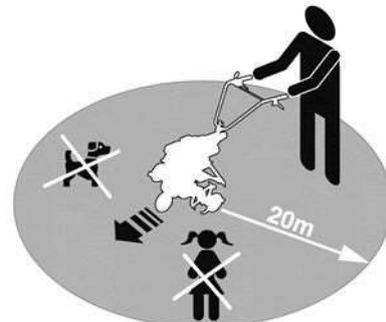
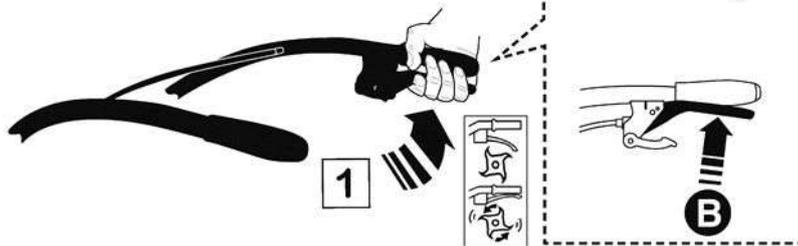
1.11







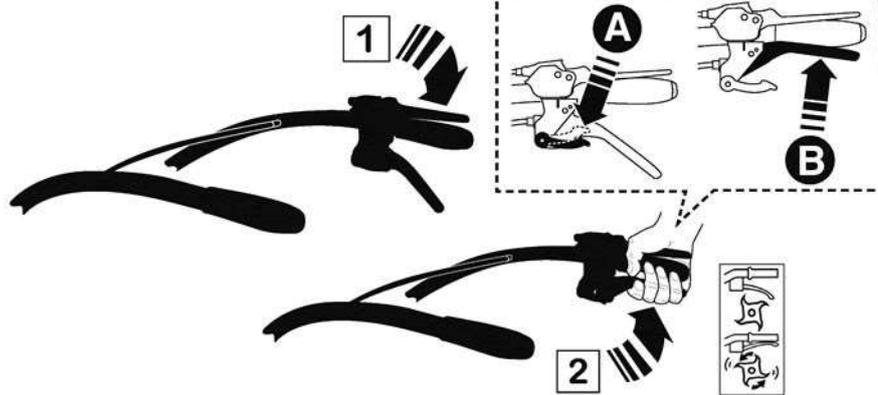
3.1



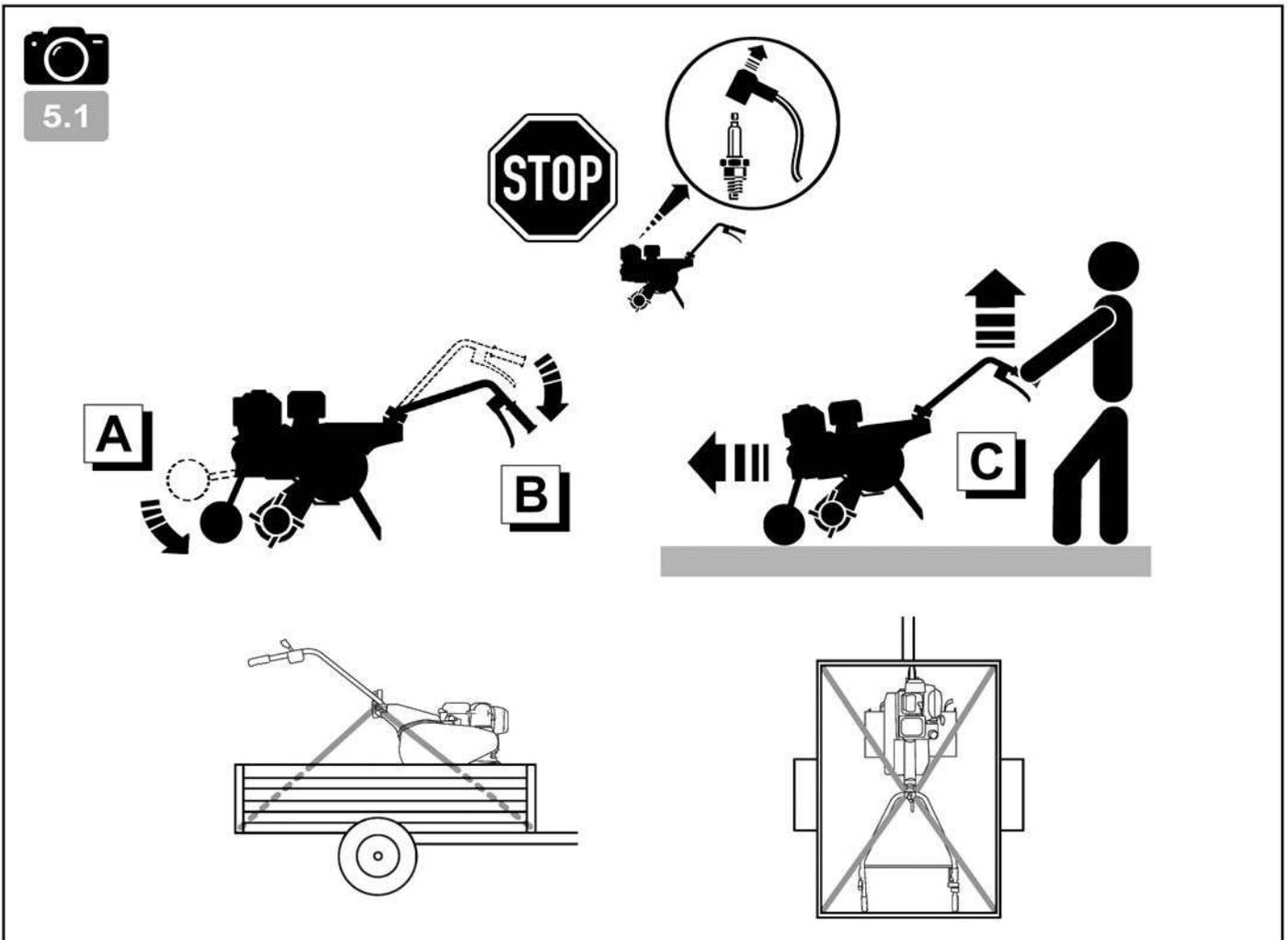
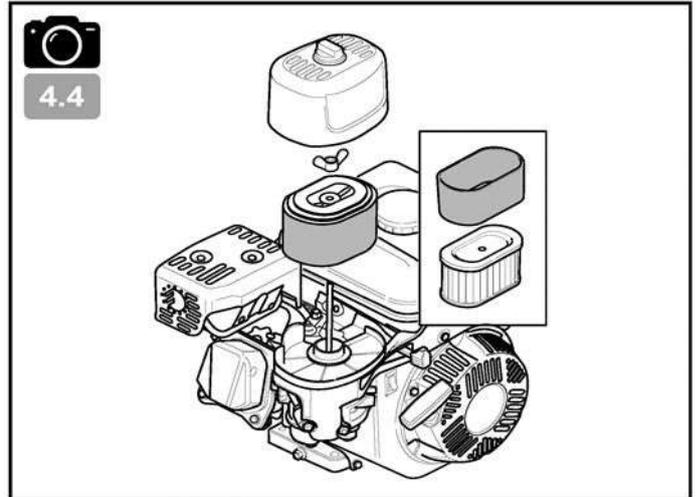
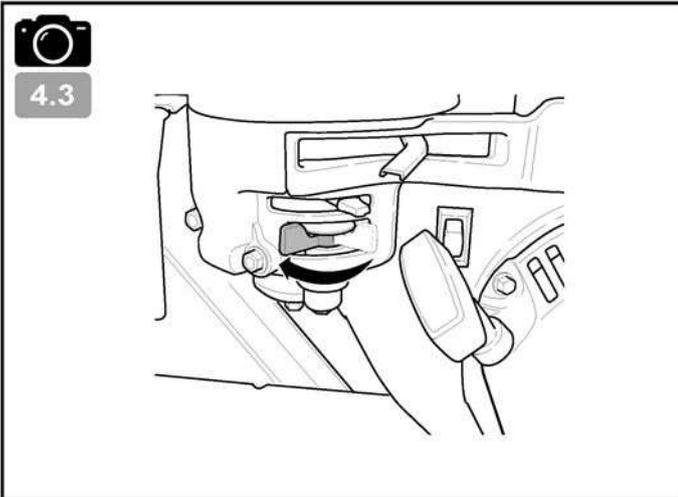
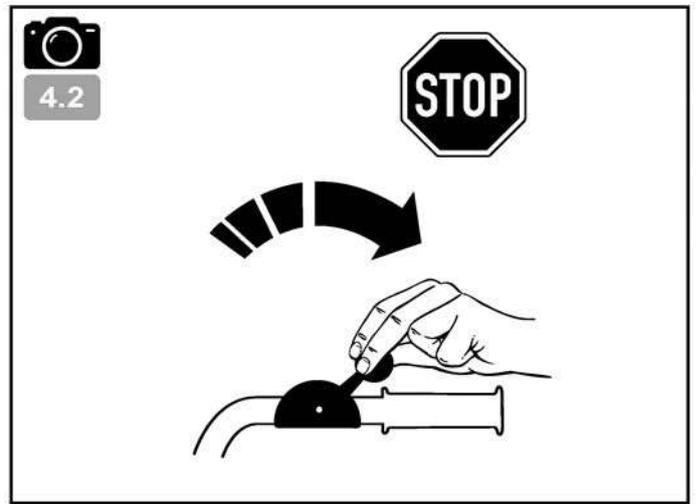
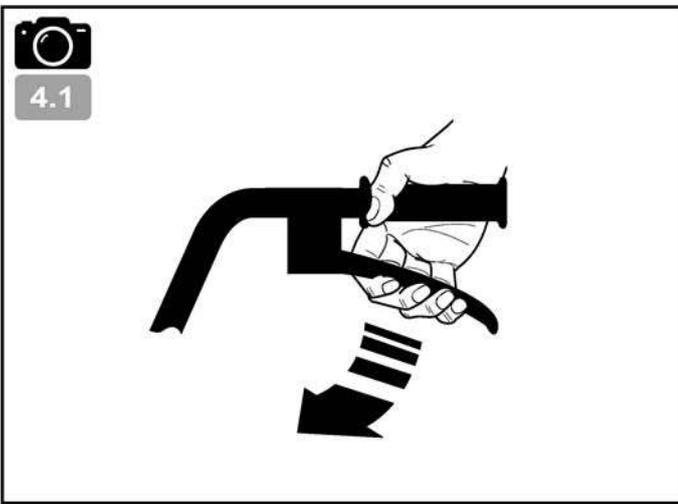
3.2

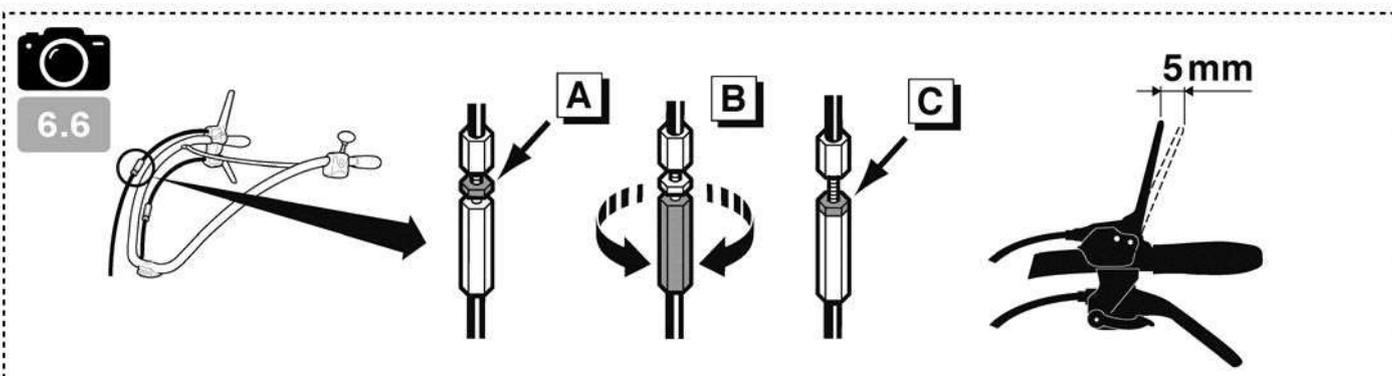
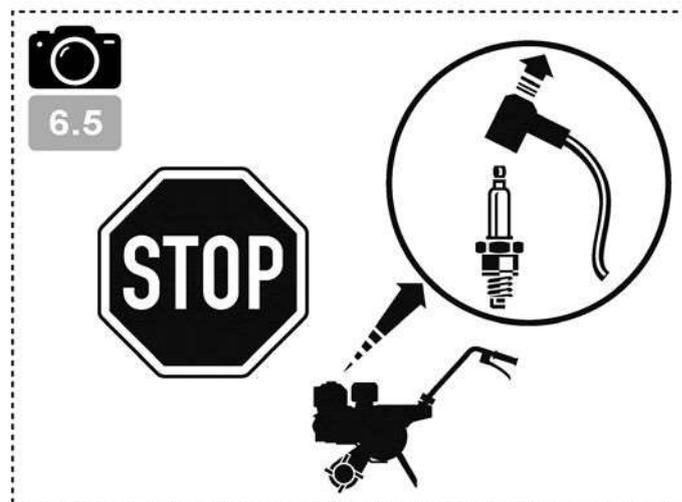
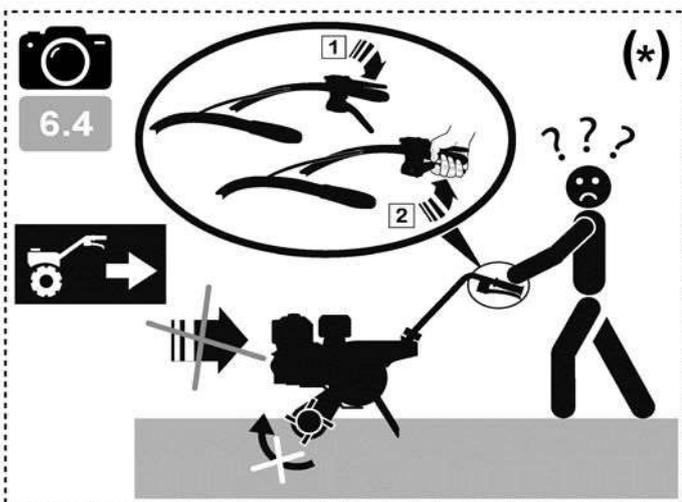
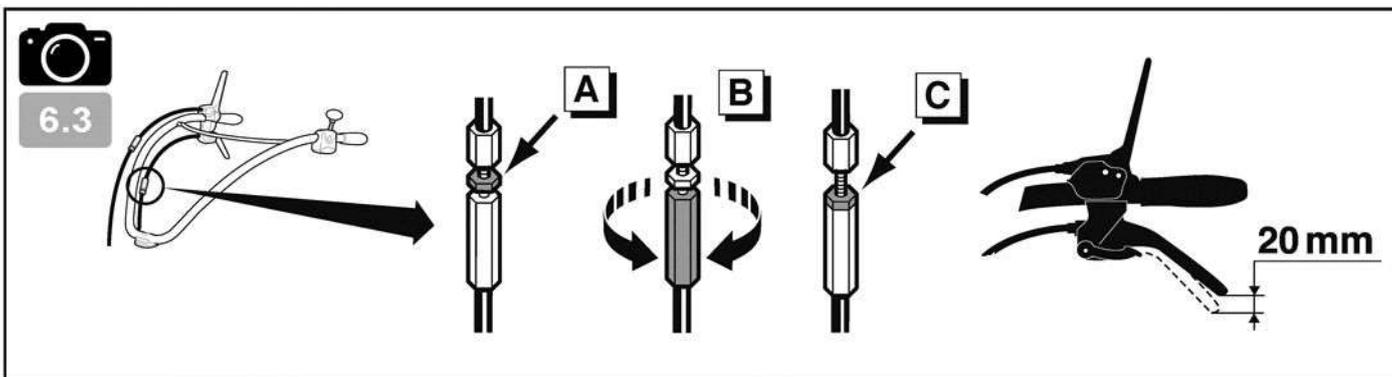
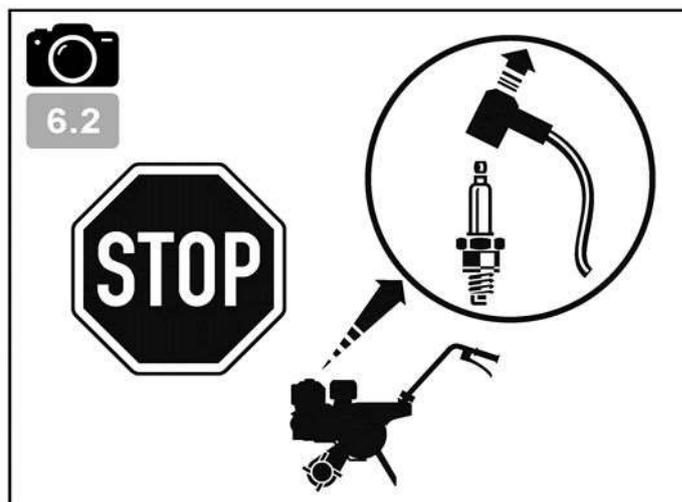
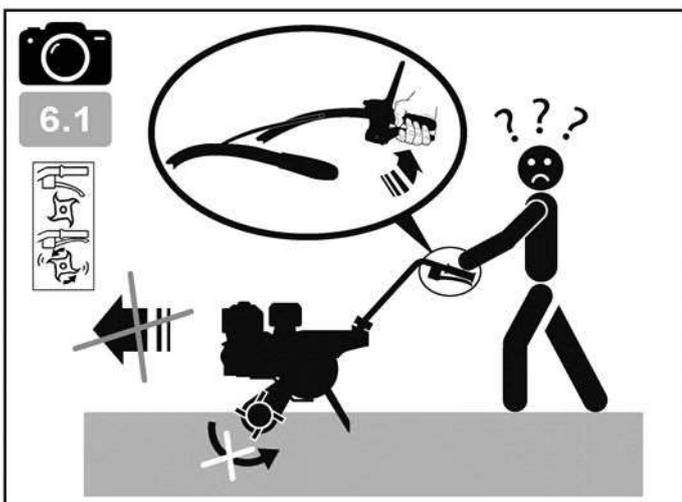


(*)



(*): FR : (suivant version) - EN : (depending on the version) - DE : (je nach Ausführungsvariante) - BG : (според варианта)
 HR : (ovisno o verziji) - DA : (Afhængigt af version) - ES : (Según versión) - ET : (järgmine versioon) - FI : (mallista riippuen)
 EL : (ανάλογα με το μοντέλο) - HU : (verziótól függően) - IT : (A seconda del modello) - LV : (atkarībā no versijas)
 LT : (priklausomai nuo versijos) - NL : (Naar gelang model) - NO : (Avhengig av versjon) - PL : (Zależnie od wersji)
 PT : (Consoante versão) - RO : (În funcție de versiune) - TR : (versiyona göre) - SK : (v závislosti od verzie) - SL : (odvisno od verzije)
 SV : (beroende på version) - CZ : (v závislosti na provedení) - UK : (в залежності від версії) - RU : (В зависимости от модификации)





(*) : FR : (suivant version) - EN : (depending on the version) - DE : (je nach Ausführungsvariante) - BG : (според варианта)
 HR : (ovisno o verziji) - DA : (Afhængigt af version) - ES : (Según versión) - ET : (järgmine versioon) - FI : (mallista riippuen)
 EL : (ανάλογα με το μοντέλο) - HU : (verziótól függően) - IT : (A seconda del modello) - LV : (atkarībā no versijas)
 LT : (priklausomai nuo versijos) - NL : (Naar gelang model) - NO : (Avhengig av versjon) - PL : (Zależnie od wersji)
 PT : (Consoante versão) - RO : (În funcție de versiune) - TR : (versiyona göre) - SK : (v závislosti od verzie) - SL : (odvisno od verzije)
 SV : (beroende på version) - CZ : (v závislosti na provedení) - UK : (в залежності від версії) - RU : (В зависимости от модификации)

Achten Sie besonders auf folgende Warnhinweise:



ACHTUNG:
Weist auf die Gefahr schwerer Körperverletzung oder Lebensgefahr hin, wenn die Anweisungen nicht befolgt werden

VORSICHT: Weist auf die Möglichkeit einer Körperverletzung oder Materialbeschädigung hin, wenn die Anweisungen nicht befolgt werden

HINWEIS: Liefert nützliche Informationen



Dieses Symbol weist darauf hin, dass bei bestimmten Arbeiten Vorsicht geboten ist

Bei Problemen oder Fragen zur Maschine wenden Sie sich bitte an einen zugelassenen Fachhändler



ACHTUNG:
Die Maschine arbeitet sicher und zuverlässig, wenn sie unter normalen Bedingungen und gemäß den Anweisungen benutzt wird. Vor Inbetriebnahme dieser Maschine müssen Sie diese Anleitung gelesen und verstanden haben. Andernfalls laufen Sie Gefahr, verletzt zu werden und das Material zu beschädigen

Schulung / Informationen:

- Machen Sie sich vor der Verwendung der Maschine mit ihrer Funktionsweise und Bedienung vertraut. Lernen Sie, wie man den Motor schnell ausschaltet.
- Die Maschine muss immer gemäß den in dieser Anleitung enthaltenen Empfehlungen und Vorschriften verwendet werden.
- Vergessen Sie nicht, dass der Bediener für Unfälle oder gefährliche Vorfälle haftet, bei denen anderen Personen oder Gegenständen Schaden zugefügt wird. Aus diesem Grund ist er dafür verantwortlich, die potentiellen, mit dem zu bearbeitenden Gelände zusammenhängenden Gefahren zu beurteilen und die erforderlichen Sicherheitsmaßnahmen – vor allem bei Gefälle, unebenem, glattem oder lockerem Boden – zu treffen.
- Diese Maschine darf niemals von Kindern oder Personen verwendet werden, die mit ihrer Bedienung nicht vertraut sind. Gemäß den jeweiligen Landesvorschriften kann ein Mindestalter für den Benutzer vorgegeben sein.
- Arbeiten Sie niemals in unmittelbarer Anwesenheit von Personen, insbesondere von Kindern und Tieren: Ein Mindestabstand von 20 Metern sollte rund um die Maschine gegeben sein; der Benutzer muss unbedingt jederzeit eingriffbereit am Lenker bleiben.
- Nehmen Sie die Maschine nicht in Gebrauch, wenn Sie Medikamente oder Substanzen, die das Reaktionsvermögen und die Konzentration bekannterweise mindern, eingenommen haben.
- Auf hartem Gelände ist besondere Aufmerksamkeit geboten, denn die Maschine ist weniger standfest als auf einem Kulturland.
- Tragen Sie bei der Arbeit stets festes, rutschfestes Schuhwerk und eine lange, anliegende Hose. Die Maschine nicht barfußig oder mit Sandalen bedienen. Wir empfehlen das Tragen von Gehörschutz.
- Verwenden Sie die Maschine ausschließlich für den vorgesehenen Verwendungszweck, in diesem Fall die Bodenbewirtschaftung. Jegliche andere Verwendung kann gefährlich sein und zur Beschädigung der Maschine führen.

Vorbereitung:

- Überprüfen Sie sorgfältig den Arbeitsbereich und entfernen sämtliche Gegenstände, die von der Maschine mitgerissen und geschleudert werden

könnten (Steine, Drähte, Glas, Metallgegenstände usw.).

- Führen Sie vor jeglicher Verwendung stets eine Sichtprüfung an der Maschine auf abgenutzte oder beschädigte Werkzeuge und Deflektoren durch. Lassen Sie abgenutzte oder beschädigte Teile auswechseln.
- Besitzt die Maschine einen Motorabschaltknopf, halten Sie die elektrischen Motorabschaltkabel in einwandfreiem Zustand, damit das Abschaltssystem funktionstüchtig bleibt.
- Kontrollieren Sie, dass kein Leck vorliegt (Benzin, Öl usw.).
- Benutzen Sie die Maschine nicht ohne Kotflügel oder Schutzbleche und vergewissern sich, dass alle Befestigungen fest sitzen.

Gebrauch:

- Es ist untersagt, die Maschine zum Befördern von Personen zu verwenden.
- Starten Sie den Motor behutsam gemäß den Anweisungen des Herstellers und halten die Füße fern von den Arbeitswerkzeugen.
- Stellen Sie den Motor ab, wenn die Maschine unbeaufsichtigt bleibt.
- Laufen Sie niemals, sondern gehen Sie mit der Maschine.
- Ziehen Sie die Maschine zu sich oder führen den Richtungswechsel immer mit größter Vorsicht durch (bei vorhandener Option).
- Halten Sie stets einen Sicherheitsabstand zu den rotierenden Werkzeugen: Der Abstand ist durch die Länge des Lenkers vorgegeben.
- Bringen Sie Ihre Hände und Füße niemals in die Nähe oder unter die rotierenden Maschinenelemente.
- Bei:

- ungewöhnlicher Vibration,
- Feststecken,
- Problemen mit der Kupplung,
- Aufprall auf einen Fremdkörper,
- Beschädigung des Motorabschaltkabels (je nach Modell),

schalten Sie den Motor sofort ab (ist das Motorabschaltkabel gerissen, betätigen Sie den Starterhebel wie im Abschnitt "Starten des Motors" beschrieben, um den Motor auszuschalten). Lassen Sie die Maschine abkühlen, klemmen Sie den Kerzendraht ab, inspizieren Sie die Maschine und lassen Sie vor einem erneuten Gebrauch die notwendigen Reparaturen von einem zugelassenen Reparaturdienst durchführen.

- Arbeiten Sie nur bei Tageslicht oder bei ausreichender Beleuchtung.
- Nehmen Sie die Maschine nicht auf Gefällen über 10° (17%) in Gebrauch.
- Arbeiten Sie stets quer zum Hang, niemals auf- oder abwärts.
- Bei Gefälle achten Sie auf sicheren Gang und führen Sie Richtungswechsel mit größter Vorsicht durch.
- Das Verwenden von anderem als dem empfohlenen Zubehör kann gefährlich sein und zu Maschinenschäden führen, die von der Garantie ausgeschlossen sind.

Wartung / Aufbewahrung / Verschrottung:

- Vor Reinigung, Kontrolle, Werkzeugwechsel, Einstellung und Wartung der Maschine den Motor ausschalten und die Kerze abziehen.
- Stellen Sie den Motor ab, trennen die Kerze und tragen zum Werkzeugwechsel dicke Schutzhandschuhe.
- Für einen sicheren Betrieb achten Sie darauf, dass alle Mütter und Schrauben fest sitzen.
- Zur Verringerung der Brandgefahr halten Sie den Motor, den Schalldämpfer und den Treibstoff-Speicherbereich frei von Pflanzen, Fettrückständen und sonstigen entzündlichen Stoffen.
- Lassen Sie beschädigte Schalldämpfer auswechseln.
- Nehmen Sie keine Reparaturen an gebrauchten Maschinenteilen vor. Lassen Sie die Teile nur gegen Originalersatzteile austauschen.

- Wechseln Sie die Werkzeuge durch komplette Bausätze aus, damit die Auswuchtung erhalten bleibt.
- Nehmen Sie zu Ihrer Sicherheit keine Umbauten vor, welche die Merkmale Ihrer Maschine verändern. Verstellen Sie nicht die Drehzahlregelung des Motors und lassen Sie den Motor nicht bei Überdrehzahl laufen. Nur die regelmäßige Instandhaltung kann die Sicherheit und die Erhaltung der Maschinenleistung gewährleisten.
- Lassen Sie den Motor abkühlen, bevor Sie die Maschine in einem Raum abstellen.
- Die Verschrottung des Geräts muss gemäß den geltenden Vorschriften im Verwendungsland erfolgen.

Achtung - Gefahr: Benzin ist hochentzündlich:

- Bewahren Sie Kraftstoff stets in speziell dafür vorgesehenen Behältern auf. Der Kraftstoff ist ausschließlich im Freien einzufüllen. Rauchen ist während des Einfüllens verboten.
- Entfernen Sie niemals den Tankverschluss, und füllen Sie Benzin in keinem Fall bei laufendem oder warmem Motor ein.
- Ist Benzin auf den Boden ausgelaufen, versuchen Sie nicht, den Motor einzuschalten, sondern entfernen die Maschine aus dem betroffenen Bereich, bis die Benzindämpfe sich aufgelöst haben, um einer Entzündung vorzubeugen.
- Stellen Sie die Maschine an einem trockenen Ort ab. Stellen Sie die Maschine niemals in einem Raum ab, in dem Benzindämpfe durch eine Flamme, einen Funken oder eine starke Hitzequelle entzündet werden könnten.
- Setzen Sie den Tankverschluss und den Verschluss des Benzinvorratsbehälters richtig ein.
- Füllen Sie nicht zu viel Benzin ein, um Spritzer zu vermeiden.
- Lassen Sie den Motor nicht in einem geschlossenen Raum laufen, in dem sich Kohlenmonoxid ansammeln kann.
- Kohlenmonoxid ist lebensgefährlich. Sorgen Sie für eine gute Lüftung.

Heben / Bewegen / Transportieren:

- Mit Ausnahme des Arbeitsbetriebs müssen sämtliche Arbeiten an der Maschine bei abgeschaltetem Motor und getrennter Kerze durchgeführt werden.
- Die Maschine muss (außer im Arbeitsbetrieb) mit dem Transportrad – wie im Abschnitt "Heben und Bewegen" beschrieben – bewegt werden.
- Handhabung: Die Maschine nicht alleine anheben. Das Maschinengewicht ist auf dem Typenschild und am Ende dieser Anleitung angegeben. Aus Sicherheitsgründen verwenden Sie bitte ein Verfahren zur Handhabung, das für das Maschinengewicht und die gegebene Situation geeignet ist.
- Zum Auf- bzw. Entladen der Maschine von einem Anhänger ist unbedingt eine geeignete Laderampe zu benutzen. Für den sicheren Transport darauf achten, dass die Maschine ordentlich befestigt ist.
- Die Maschine muss mit abgeschaltetem Motor und getrennter Kerze auf einem Anhänger transportiert werden - bitte kein anderes Transportmittel verwenden.

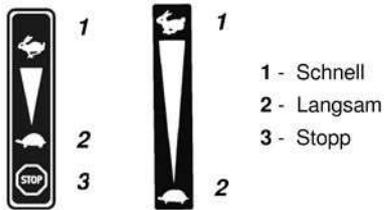
BESCHREIBUNG DER PIKTOGRAMME

DE



- ACHTUNG**
Gefahr
- ACHTUNG**
Drehende Werkzeuge
- ACHTUNG**
Die Bedienungsanleitung lesen
- ACHTUNG**
Befolgen Sie die Anweisungen der Betriebsanleitung und bauen Sie vor jedem Eingriff die Zündkerze aus
- ACHTUNG**
Nicht ohne Schutz verwenden (Drehwerkzeuge)
- Tragen Sie einen Lärmschutzhelm

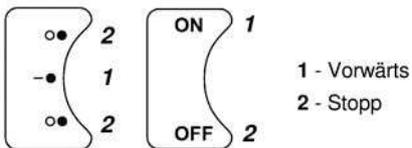
Gashebel (je nach Antriebsart)



Starter (je nach Ausführungsvariante)



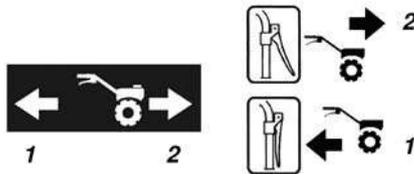
Ausschalterhebel (je nach Antriebsart)



Wahl der Geschwindigkeit (optional)

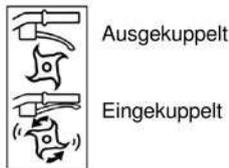


- 2 : Vorwärtsgang Hohe Drehzahl
- N : Nullpunkt
- R : Rückwärtsgang
- 1 : Vorwärtsgang niedrige Drehzahl



- 1 - Rückwärtsgang
- 2 - Vorwärtsgang

Kupplungshebel



Die heißen Oberflächen niemals berühren



Abgase sind gefährlich für die Gesundheit
Niemals an einem schlecht durchlüfteten Ort laufen lassen



Den Motor vor dem Volltanken ausschalten



Starter



Aufladen der Batterie
8 H 00 MAXIMUM



Je nach Maschinenmodell vorhandene oder nicht vorhandene Piktogramme

TECHNISCHE INFORMATIONEN

Maschinenmodell	TF 325		
Gewicht	46 kg	Modell/Motor	CR950
Nettoleistung *	4.7 KW, für eine Motorleistung		3600 U/min
Nennleistung	4.5 KW, für eine Nenndrehzahl des Motors		3300 U/min
Garantierter Schalleistungspegel	NF EN ISO 3744: février 2012		98 dB(A)
Schalleistungspegel am Fahrerstand			84,5 dB(A)
	NF EN ISO 3744: février 2012	Messunsicherheit	1 dB(A)
Gemessener Schalleistungspegel			95,3 dB(A)
	NF EN ISO 3744: février 2012	Messunsicherheit	1 dB(A)
Vibrationspegel an den Händen des Maschinenführers			4,7 m/s ²
	NF EN 709:1997+A4:2009/AC:2012	Messunsicherheit	2 m/s ²

* Die in diesem Dokument angegebene Motorleistung ist eine Nutzleistung, die im Versuch mit einem Serienmotor gemäß der Norm SAE J 1349 mit einer gegebenen Drehzahl erhalten wurde. Die Leistung eines anderen Motors kann von diesem Wert abweichen. Die tatsächliche Leistung eines in eine Maschine eingebauten Motors ist von unterschiedlichen Faktoren abhängig, etwa der Umdrehungsgeschwindigkeit, den Temperaturbedingungen, der Feuchtigkeit, dem atmosphärischen Druck, der Instandhaltung, usw.

Konformität Emissionen (EU) - Phase V



ACHTUNG: Bei Beschädigung des Motors wird die EU-Typenzulassung für dieses Produkt aufgehoben

Zulassungsnummer: E5*2016/1628*2016/1628*SYA1/P*1035*0

CO² (g/Kw-hr) : 840.50

Gemäß den Bestimmungen des Artikels 43 2016/1628 übermittelt Ihnen der Hersteller den CO²-Wert, der pro Typ beim EU-Rezeptionsprozess bestimmt wurde. Dieser CO²-Messwert ergibt sich aus Tests, die im Rahmen eines bestimmten Testzyklus unter Laborbedingungen an einem repräsentativen Exemplar des Motortyps (Motorenfamilie) durchgeführt wurden, und darf keinerlei Leistungsgarantie eines spezifischen Motors beinhalten oder ausdrücken.

HINWEIS: Im ständigen Bestreben nach Verbesserungen erklärt der Hersteller, dass das gesamte Handbuch nicht verbindlich ist, und behält sich das Recht vor, die Spezifikationen seiner Maschinen ohne vorherige Ankündigung zu ändern

 ← **Auspacken**
1.1

 **ACHTUNG:**
Eine unsachgemäße Montage dieser Motorhacke kann schwere Verletzungen hervorrufen. Vergewissern Sie sich, dass Sie alle Anweisungen sorgfältig befolgen

 **ACHTUNG:**
Achten Sie beim Aufschneiden der Kanten der Kiste darauf, die Kabel nicht durchzuschneiden oder den Lack der Maschine nicht zu beschädigen

Mark.	Inhalt der Kiste
A	Transportrad
B	Entlüftungsgitter **
C	Hülle mit Anleitungen + Schrauben
D	Bremssporn
E	Schutzflügel
F	Rechte Lenkstange
G	Linke Lenkstange
H	Lenkstangenverbindung
I	Motoraggregat
J	Fräsen
K	Zusatzfräsen *
L	Schutzscheibe für Setzlinge
M	Vorbauabdeckung

* je nach Ausführungsvariante
** je nach Antriebsart

 ← **Montage der Abstützung**
1.2

 ← **Die Befestigungspunkte am Kistenboden entfernen**
1.3

 ← **Montage des Transportrades**
1.4

A = Transportstellung
B = Arbeitsstellung

 ← **Montage des Lenkers**
1.5

A = Höheneinstellung

 ← **Montage des Gashebels**
1.6

 ← **Montage der Kabelklemmen**
1.7

 ← **Montage der Schutzbleche**
1.8

 ← **Montage der zusätzliche Fräsen**
1.9

 Achten Sie auf die Einbaurichtung der Fräsen und Stifte

 **Kennzeichnungsschild der Maschine**
1.10

A – Name und Adresse des Herstellers
B – Maschinentyp
C – Seriennummer
D – Nennleistung
E – Masse in Kilogramm
F – Maschinenmodell
G – CE-Kennzeichnung
H – Herstellungsjahr
I – Handelsbezeichnung

 ← **Beschreibung der Elemente**
1.11

- 1 – Rückwärtsganghebel
- 2 – Kupplungshebel
- 3 – Griff für Lenkereinstellung
- 4 – Gashebel
- 5 – Keilriemenhaube
- 6 – Schutzbleche
- 7 – Abstützung
- 8 – Schutzscheiben für Setzlinge
- 9 – Drehwerkzeuge
- 10 – Transportrad
- 11 – Motor

STARTEN DER MASCHINE

DE



Ölnachfüllung und Füllstand

2.1



Benzinnachfüllung

2.2

Super oder Bleifrei oder SP95 E 10



Öffnen Sie den Bezinhhahn und setzen Sie den Starter auf die Position A

2.3



Gashebel

2.4

Setzen Sie den Hebel in Richtung: 



Ziehen Sie am Griff des Starters

2.5

 Bleiben Sie beim Starten der Maschine stets innerhalb des Sicherheitsbereichs



Stellen Sie den Starter auf die Position B

2.6

GEBRAUCH

Diese Maschine ist für Folgendes vorgesehen:

- Bodenvorbereitung für Pflanzungen
- Pflege von Pflanzungen und Blumenbeeten

Diese Maschine ist nicht für einen professionellen Einsatz vorgesehen



Vorwärtsgang

3.1



Es ist unbedingt erforderlich, vor Verwendung des Fahrrichtungsumschalters die Kupplung loszulassen



Einen Sicherheitsbereich mit einem Radius von 20 m um die Maschine herum einhalten



Nach dem Start den Motor nicht leer laufen lassen, sobald wie möglich mit der Arbeit beginnen, indem die Kupplung der Werkzeuge betätigt wird

Der Motor braucht nicht angewärmt zu werden: ein Leerlaufen von länger als 2 Minuten ohne Einkuppeln der Werkzeuge kann erhebliche Schäden am Kupplungssystem und dem Keilriemen verursachen



Rückwärtsgang

3.2

(je nach Ausführungsvariante)



Es ist unbedingt erforderlich, vor Verwendung des Fahrrichtungsumschalters die Kupplung loszulassen



Einen Sicherheitsbereich mit einem Radius von 20 m um die Maschine herum einhalten



Die Verwendung des Rückwärtsgangs ist gefährlich. Sich vergewissern, dass sich kein Hindernis hinter Ihnen befindet, und die Motordrehzahl verringern, bevor die Kupplung geschaltet wird

ABSCHALTEN

DE

← Fräsenwerkzeuge abschalten

4.1

Den Kupplungsgriff loslassen

← Motor abschalten

4.2

Stellen Sie die Gashebelsteuerung auf die Position: 

← Benzinhahn schließen

4.3

TÄGLICHE KONTROLLEN

Bevor Sie den Motor ingangsetzen, überprüfen Sie folgende Punkte: - Keine lockeren oder abgebrochenen Bolzen und Muttern
- Keine Benzin- und Motoröllecks
- Sicherheit der Umgebung

← Motorölstand

2.1

← Ausreichender Benzinstand

2.2

← Sauberkeit des Luftfilterelements und Ölstand (Je nach Antriebsart)

4.4



Zur Reinigung des Schaumstoffteils im Luftfilter keine entzündlichen Lösungsmittel verwenden

WARTUNGSPROGRAMM (in einer zugelassenen Werkstatt durchzuführen)

Nach den ersten 5 Stunden

- Motoröl auswechseln

Alle 8 Stunden oder täglich

- Luftfilter reinigen *
- Die Bereiche rund um den Schalldämpfer und die Steuerelemente reinigen
- Das Gehäuse des Starters reinigen

Alle 25 Stunden oder einmal pro Jahr

- Luftfilter reinigen *
- Vorfilter reinigen *

Alle 50 Stunden oder einmal pro Jahr

- Motoröl auswechseln
- Den Schalldämpfer und Funkenflugschutz überprüfen

Jedes Jahr oder alle 300 h

- Luftfilter auswechseln
- Den Vorfilter auswechseln
- Die Zündkerze auswechseln
- Den Treibstofffilter auswechseln *
- Das Luftkühlsystem reinigen *
- Das Ventilspiel überprüfen **

* Bei einer Verwendung in staubiger oder partikelhaltiger Atmosphäre häufiger reinigen

** Nicht unbedingt notwendig außer bei Leistungsproblemen (in einer zugelassenen Werkstatt durchzuführen)

BEWEGUNG UND HANDHABUNG

DE



← Bewegung

5.1



Den Motor abstellen



Die Abkühlung des Motors abwarten (10 Minuten)

A

Das Rad in die Position bewegen setzen

B

Die Lenkstange in niedriger Position einstellen, um die Fortbewegung der Maschine zu erleichtern

C

Mithilfe der Lenkstange die Fräsen vom Boden anheben und die Maschine nach vorne bewegen

- **Handhabung:** Die Maschine niemals manuell anheben. Das Maschinengewicht ist auf dem Typenschild und am Ende dieser Anleitung angegeben. Aus Sicherheitsgründen verwenden Sie bitte ein Verfahren zur Handhabung, das für das Maschinengewicht und die gegebene Situation geeignet ist

- Zum Auf- bzw. Abladen der Maschine von einem Anhänger ist unbedingt eine geeignete Laderampe zu benutzen

- Für den sicheren Transport darauf achten, dass die Maschine ordentlich befestigt ist

JUSTIERUNG DES KUPPLUNGSKABELS (Je nach Ausführungsvariante)



6.1

Bewegt sich die Maschine in Position "Eingekuppelt" ruckartig oder drehen sich die Hackmesser nicht, das Kupplungskabel justieren.



6.2

Maschine abschalten und Kerze trennen.



6.3

A

Mutter der Kupplungskabel-Spannvorrichtung freigegeben.

B

Spannvorrichtung justieren, bis am Ende des Kupplungshebels ein 20 mm Spiel erreicht wird.

C

Mutter wieder festziehen.

Kerze anschließen.

Maschine starten und erneut versuchen.

Hält das Problem an, wenden Sie sich an Ihren Händler.

JUSTIERUNG DES RÜCKWÄRTSGANGKABELS (Je nach Ausführungsvariante)



6.4

Ist in der Position "Eingekuppelt" ein unregelmäßiges Betriebsgeräusch zu vernehmen oder drehen sich die Hackmesser nicht, das Rückwärtsgangkabel justieren.



6.5

Maschine abschalten und Kerze trennen.



6.6

A

Mutter der Wendegetriebekabel-Spannvorrichtung freigegeben.

B

Spannvorrichtung justieren, bis am Ende des Hebels ein 5 mm Spiel erreicht wird.

C

Mutter wieder festziehen.

Kerze anschließen.

Maschine starten und erneut versuchen.

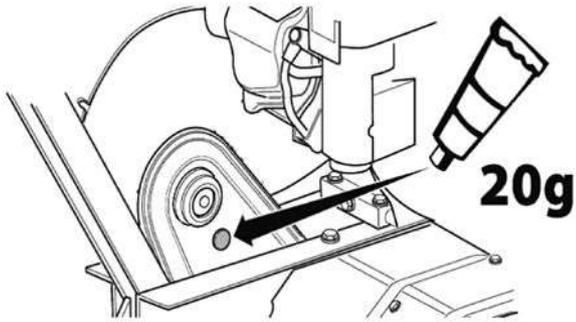
Hält das Problem an, wenden Sie sich an Ihren Händler.

WARTUNG (in einer zugelassenen Werkstatt durchzuführen)

SCHMIEREN DES ANTRIEBS

Zeitabstand: Nach max. 50 h oder 1/Jahr vor Überwinterung

DE



- 1- Den Verschluss vom oberen Teil des Getriebes abnehmen
- 2- 20 g Lithium-Fett aus der Tube hinzufügen
- 3- Den Verschluss wieder anbringen
- 4- Die Fräsen 30 Sekunden lang drehen lassen